
>>> Anfrage Befüllung von 2 Behältern mit HLW spent fuel >>> Förfrågan gällande lastning av två behållare med högaktivt avfall (använt kärnbränsle)

Holger Lapp <holger.lapp@studsvik.com>

21. Juli 2026 um 09:11

An: Volker Goebel <ingenieur.goebel@gmail.com>

Cc: "Christian.Goetz@bmukn.bund.de" <Christian.Goetz@bmukn.bund.de>, Peter Askeljung <peter.askeljung@studsvik.com>

Sehr geehrter Herr Goebel,

vielen Dank für Ihre Anfrage sowie die Übersendung der technischen Unterlagen und Bilder zum Endlagerbehälter ELB 03 DE. Wir wissen Ihr Interesse an einer Zusammenarbeit mit Studsvik sehr zu schätzen.

Wir haben Ihre Anfrage erhalten und werden diese gerne prüfen. Bevor wir beurteilen können, ob und in welchem Umfang Studsvik ein solches Projekt unterstützen kann, würden wir Sie bitten, uns noch einige ergänzende Informationen zur Verfügung zu stellen. Insbesondere interessieren uns folgende Punkte:

- Welches radioaktive Material soll in den Behältern eingebracht werden (Art des Materials, Aktivität, usw.)?
- Wer ist Eigentümer des Materials und wo befindet sich das Material zum heutigen Zeitpunkt?
- Welchem Zweck dient die Befüllung genau und welche Messungen sind anschließend geplant?
- Wie ist das vorgesehene Transportkonzept einschließlich der Genehmigungen für den Transport nach Deutschland?
- Welche behördlichen Genehmigungen liegen bereits vor bzw. sind vorgesehen?
- Wer wird Auftraggeber für ein solches Transport- und Befüllungsprojekt sein?
- Welche Rolle soll Studsvik im Projekt übernehmen und welche Aufgaben verbleiben beim Auftraggeber?

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und bedanken uns nochmals für Ihre Anfrage!

Best regards

Holger Lapp

Senior Technical Sales Manager

Fuel, Materials & Waste Technology

0155221536

holger.lapp@studsvik.comwww.studsvik.com

Från: Volker Goebel <ingenieur.goebel@gmail.com>

Skickat: den 20 juli 2026 11:16

Till: Holger Lapp <holger.lapp@studsvik.com>

Kopia: Volker Goebel (Endlager-Planung DBHD) <Ingenieur.Goebel@gmail.com>;
Christian.Goetz@bmukn.bund.de

Ämne: >>> Anfrage Befüllung von 2 Behältern mit HLW spent fuel >>> Förfrågan gällande lastning av två behållare med högaktivt avfall (använt kärnbränsle)

Warning: This email originates from outside the Studsvik network. **BE CAUTIOUS** before clicking links or opening attachments.

Sehr geehrter Herr Ing. Lapp,

Sehr geehrtes Unternehmen Studsvik Schweden,

Wir fragen die Befüllung von 2 Stück Prototypen des

Endlager-Behälters ELB 03 an, der mit Blei-Strahlen-

schutzhülle PTH 04 kommt.

Diese Behälter fassen maximal 1 kg HLW - Wir möchten

befüllte Endlager-Gebinde radiologisch messen können,

um die Abschirmungs-Leistung nachweisen zu können.

Der Einsatz des Endlager-Gebindes ist in ART-TEL und

DBHD Endlagern vorgesehen, deren Lager-Bohrungen mit Epiroc 235 Bohrgeräten aus SE hergestellt werden.

Herr Dr. Christian Götz vom BMUKN hat die Einfuhr der beiden befüllten Behältern nach Deutschland erlaubt, unter der Voraussetzung vorhandener Papiere.

In Deutschland gibt es keine technische Möglichkeit für eine solche Behälter-Befüllung mehr. - Wir würden uns sehr über eine Kooperation mit Studsvik freuen.

In der Anlage finden Sie technische Unterlagen und Fotos des Behälters - 2 Blei-Abschirmhüllen stehen in wenigen Tagen zur Verfügung.

Mit besten Grüßen aus Deutschland nach Schweden.

Volker Goebel - mit Dr. Herres

Dipl.-Ing. Architektur

Endlager-Planer 15 J.



[Zitierter Text ausgeblendet]



[Zitierter Text ausgeblendet]

The information contained in this email message, including any attachments, contains or may contain proprietary and confidential information intended only for the addressee. It is furnished with the understanding that it is for the sole use of the addressee and may only be used for the purposes for which it has been delivered by Studsvik or its designee. The information contained herein shall not be copied, reproduced or transmitted to any other parties, nor shall it be used for any other purpose, without prior written consent of Studsvik. If you have received this email in error, please return it to the sender and destroy or otherwise permanently delete the copy received.